

EFFIZIENZ IM KLEINEN PAKET

GENIE® GS™ -1330m SCHERENARBEITSBÜHNE



2 Pers. auf der Plattform*
227 kg max. Tragfähigkeit



Geringes Gewicht
Nur 885 kg



Effizienter Elektro-
Fahrantrieb
Lange Laufzeit pro
Batterieladung



Genie
A TEREX BRAND

**GENIE BLAU
IST DAS NEUE
GRÜN**

MEHR UNTER [GENIELIFT.COM/DE](https://www.genielift.com/de)

Rasanten Wachstum

Globale Bühnenflotte nähert sich 1,5 Millionen

Der Bühnenmarkt hat in den letzten fünf Jahren um eine halbe Million zugelegt. Damit nähert sich der weltweite Bestand laut einer Marktanalyse von IPAF der Marke von 1,5 Millionen Einheiten. Im Detail zeigen sich Unterschiede. So gingen die Umsätze pro Einheit in Großbritannien im Jahr 2018 um drei Prozent zurück. Das Land wurde damit zum ersten Mal von Frankreich überholt, denn hier stiegen die Umsätze seit 2017 um fünf Prozent. Geboomt ha-

ben die Märkte in Spanien, Deutschland und den Niederlanden, wo die Vermietung im letzten Jahr zwischen acht und zehn Prozent zugelegt hat. Und das Hauptzugpferd, die USA? Diese verzeichneten ein beständiges Wachstum im Bühnensektor und das Volumen liegt bei über zehn Milliarden Dollar.

Der Report, den IPAF zusammen mit dem Marktforschungsunternehmen Ducker Frontier zu-



sammenstellt, beziffert den Wert des europäischen Bühnenmarktes auf 2,75 Milliarden Euro. Als Wachstumstreiber entpuppte sich der chinesische Markt, der auf eine halbe Milliarde Euro taxiert wird. <<

Ausbau des Südwestens

Mammoet kauft Meyer

„Mit Stolz“, so Mammoet, gebe man bekannt, eine Vereinbarung zum Kauf des Schwerlast- und Montagespezialisten Meyer Anlagenbau geschlossen zu haben. Die Übernahme soll Mammoets Position im Markt für Schwermontagen und seine Präsenz im Südwesten Deutschlands stärken. Mit mehr als 40 Jahren erfolgreicher Geschäftstätigkeit bringt Meyer mit Sitz in Neustadt an der Weinstraße umfangreiche lokale Marktkenntnisse und zusätz-

liches Knowhow in der Schwermontage ein. Eberhard Jung, ehemaliger Geschäftsführer von Meyer, kommentiert: „Nach mehr als fünf Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit wissen wir, dass Mammoet das richtige Unternehmen für den Ausbau unseres Geschäfts ist. Unsere beiden Unternehmen verfolgen einen ähnlichen regionalen Ansatz und haben eine vergleichbare Unternehmenskultur. Die Reputation von Mammoet für Innovation und Exzellenz ist ein



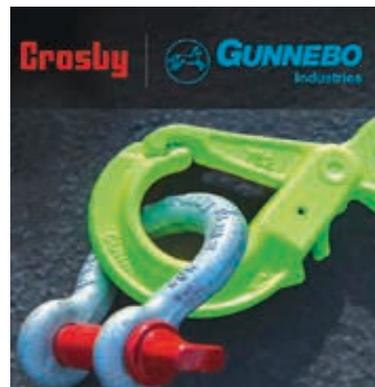
Indikator dafür, dass Meyer unter dieser Führung in der Lage sein wird, sein Leistungsversprechen weiterzuentwickeln.“ <<

„Wie die Faust aufs Auge“

Crosby will Gunnebo

Der US-amerikanische Hersteller von Kran-ausrüstung, Schäkeln & Co. Crosby wird den schwedischen Hersteller Gunnebo von der skandinavischen Private-Equity-Firma Segulah übernehmen. Details der Transaktion wurden nicht mitgeteilt. Crosby-Boss Bob Davies sagt: „Angesichts unseres gemeinsamen Engagements für sicheres Rüsten und Heben und unserer ebenso engagierten wie talentierten

Teams passt diese Übernahme wie die Faust aufs Auge. Gemeinsam ergänzen wir uns perfekt. Crosby und Gunnebo Industries werden in der Lage sein, durch ein breiteres Produktportfolio, verbesserten Support und Schulungen, eine erweiterte geografische Präsenz und eine größere Fähigkeit, innovative Lösungen anzubieten, einen höheren Mehrwert für Kunden und Vertriebspartner zu bieten.“ <<



Bremen modernisiert

JLG investiert

Das frisch modernisierte Depot in Bremen umfasst nun zwei Brückenkrane und voll ausgestattete mobile Servicefahrzeuge. Die überdachte Werkstattfläche beträgt rund 1.000 Quadratmeter, davon fast 2.500 Quadratmeter Lagerfläche für Maschinen und Geräte. Noch in diesem Jahr will JLG seinen hochmodernen Standort im schwedischen Stockholm eröffnen. Das Gebäude umfasst auf 2.500 Qua-

dratmetern Räumlichkeiten für Werkstatt, Schulungen, Ersatzteile und Büros. Auch die Servicewerkstatt von JLG in Moskau, Russland, wurde bereits komplett renoviert. Das Depot in Mailand ist derzeit an der Reihe. Willie van Ryneveld, Direktor Kundenbetreuung, sagt: „Wir bieten einen umfassenden Service für JLG- und Nicht-JLG-Geräte, um den allgemeinen Zustand der gemischten Geräteflotten unserer



Kunden zu erhalten. Strategisch günstige Servicestandorte wie der in Bremen ermöglichen es uns, schneller auf die Bedürfnisse unserer Kunden und deren Kunden zu reagieren und die Verfügbarkeit ihrer Maschinen zu erhöhen, was die Produktivität steigert und die Gesamtbetriebskosten senkt.“ <<



Kurz & Wichtig



↑ Der italienische Turmdrehkranhersteller Raimondi macht **Domenico Ciano** mit sofortiger Wirkung zum neuen CEO. Der bisherige Firmenchef Ahmed Alkhashabi hört nach zehn Jahren auf und wechselt in den Verwaltungsrat des Unternehmens.



↑ Hatz baut seine Services aus und hat für die Leitung und Entwicklung dieses Geschäftsbereichs **Stefan Dierkes** an Bord geholt. Er kommt von der Körber Media-park Systems AG, wo er für den Gesamt-bereich Service als sogenannter Service Director der Business Unit Machinery verantwortlich zeichnete.



↑ Ruthmann verstärkt seinen Service in Frankreich. Vor kurzem ist **Oualid Rezik** zum Team dazugestoßen. Der gelernte Betriebswirt verfügt über langjährige, fundierte Erfahrung im LKW-Bereich. Er spricht Französisch, Arabisch, Englisch und Deutsch. Vom Stammsitz in Gescher aus bietet er direkten telefonischen Support, koordiniert die Servicetechniker vor Ort und disponiert die Ersatz- und Verschleißteile.



Hald & Grunewald in Malsch

Von Schwaben nach Baden

Der Herrenberger Bühnen- und Stapleranbieter Hald & Grunewald ist nun auch in Baden präsent. Anfang Juni hat die neue Niederlassung am Standort Malsch aufgemacht, um auf 1.500 Quadratmetern das verfügbare Service- und Mietmaschinenangebot in Baden-Württemberg

weiter auszubauen, wie Geschäftsführerin Sabine Marquardt konstatiert: „Nun können wir auch im Großraum Karlsruhe und Rastatt die flächendeckende Versorgung von Miet- und Serviceangeboten garantieren.“



Jubiläumsmodell für Spanien

HMK 2000

Ership aus Spanien bekommt den zweitausendsten Hafemobilkran von Konecranes Gottwald. Im Mai wurde der Modell 6-Kran in der Vier-seilvariante G HMK 6407 B in Cartagena in Südostspanien feierlich in Betrieb genommen. Er hat eine maximale Traglast von 100 Tonnen bei einem maximalen Radius von 51 Metern und Hubgeschwindigkeiten von bis zu 120 Metern pro Minute. Ership wird ihn im Schüttgutum-

schlag sowie für Stück- und Projektladungen bis 100 Tonnen einsetzen. Das Unternehmen hat in gut 20 Jahren genau 20 Krane von Gottwald bezogen. Der Hersteller hat über 300 Einheiten seines Modell 6 abgesetzt – und ist damit Konecranes' Bestseller. Gonzalo Alvargonzález, CEO von Ership, ist sehr zufrieden mit den Produkten. „Das sind sehr zuverlässige Krane“, erklärt er, „sie sind sehr leistungsstark und extrem robust.“



+ + + NEWS TICKER + + + NEWS TICKER + + + NEWS TICKER + + +

Schwungvoller Auftakt: **Wacker Neuson** ist mit einem Umsatzplus von 17,3 Prozent beziehungsweise von 65 Millionen Euro auf 434,6 Millionen Euro in das Jahr gestartet. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg um 31,3 Prozent auf 30,2 Millionen Euro. Es hagelte zweistelligen Steigerungsraten in allen drei Regionen.

Die japanische **Nishio Rent All** hat für umgerechnet 36,5 Millionen Euro 100 Prozent der Anteile an der singapurischen United Power & Resources, kurz **UPR**, erworben, die sich auf die Vermietung von Generatoren und Zusatzgeräten für Outdoor-Großveranstaltungen in China, Singapur, den Philippinen und Indonesien spezialisiert hat. Daraus soll nun eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Nishio werden.

Grünes Licht für großen Deal: Die Fusion des brasilianischen Vermietunternehmens Solaris mit dem Geschäftsbereich **Mills Rental** wurde genehmigt. Die gesamte Flotte wird rund 9.000 Maschinen umfassen, hauptsächlich Hubarbeitsbühnen und Teleskopklader. Beide Firmen bedienen zusammen mehr als 6.000 aktive Kunden. Die Transaktion erfolgte in Form eines Aktientauschs.

Ein starkes zweites Halbjahr verzeichnete **Tadano**. Der Gesamtumsatz für das Jahr verbesserte sich um 8,5 Prozent auf 1,53 Milliarden Euro, was auf eine starke Belegung des Auslandsgeschäfts zurückzuführen ist. Der Vorsteuergewinn steigt um 10,5 Prozent auf 131 Millionen Euro.

Reihenweise Rekorde: **Palfinger** hat im 1. Quartal 440,9 Millionen Euro (+11,8 Prozent) umgesetzt und das Konzernergebnis vor Steuern um 29 Prozent auf 41,1 Millionen Euro in die Höhe geschraubt. Das Plus geht aufs Konto des Geschäftsbereichs Land, der sowohl Krane als auch Arbeitsbühnen umfasst.

Seine Ergebnisse für das 1. Quartal hat **Terex** veröffentlicht – nun erstmals ohne das Krangeschäft. Der Umsatz des Konzerns – jetzt nur noch bestehend aus den zwei Geschäftssegmenten Genie und Materialverarbeitung – belief sich auf 1,4 Milliarden US-Dollar, ein Plus von sechs Prozent bei vergleichbarer Struktur. Der Gewinn vor Steuern lag mit 75,2 Millionen US-Dollar rund neun Prozent niedriger.

Apropos **Genie**: Der Umsatz im 1. Quartal sank um gut ein Prozent auf 727,9 Millionen US-Dollar, was unter anderem an extremen Witterungsbedingungen liegt, weswegen Genie sein Werk in Redmond Anfang des Jahres kurzfristig schließen musste. Der Auftragseingang lag zum Quartalsende bei 1,1 Milliarden US-Dollar, 25 Prozent mehr als im Vorjahr.

Oshkosh und seine Tochter **JLG** legen erneut ein bärenstarkes Quartal mit signifikanten Gewinnsteigerungen hin. Treiber waren die Teleskopklader: Hier wuchs der Umsatz in Q2 um 62 Prozent auf 589 Millionen Dollar. Der Gewinn steigt kräftig auf 186 Millionen Dollar; dafür lahmt der Auftragsbestand (-13 Prozent).

Beim finnischen Vermietkonzern **Cramo** ist der Gesamtumsatz um 14,4 Prozent auf 200,6 Millionen Euro gestiegen. Davon entfielen 147,9 Millionen Euro aufs Vermietgeschäft (+3,2 Prozent). Unterm Strich steht ein geringeres Betriebsergebnis.

Bei **Deutz** flattern die Aufträge weiterhin gut rein; im 1. Quartal im Wert von 514,5 Millionen Euro (+ 16,4 Prozent). Der Umsatz kletterte um 9,2 Prozent auf 452,8 Millionen Euro – und zwar querbeet durch alle Regionen und Anwendungsbereiche.

Prognose angehoben: **Manitowoc** erzielt im 1. Quartal einen Umsatz von 418 Millionen Dollar (+ 8,3 Prozent). Der Anstieg ist auf höhere Kranverkäufe in Amerika und Europa sowie auf ein verbessertes Preisniveau zurückzuführen, was allerdings teilweise durch ungünstige Wechselkursveränderungen wieder konterkariert wurde. Der Verlust vor Steuern stieg, allerdings nur weil der Konzern vorzeitig Schulden getilgt hat.

Vom Erfolg überrannt: **Ruthmann** hat deutlich über hundert Bühnen verkauft – in nur einer Woche, auf der bauma 2019. Der hundertste auf der Messe verkaufte „Steiger“ geht an die dänische Firma Slagelse Lift: ein 65-Meter-Gerät T 650 HF – mit dem neuen *Dynamischen Reichweiten-System* DRS. Gesamtvertriebsleiter Uwe Strotmann: „Diese Innovation ist bei den Kunden wie eine Bombe eingeschlagen.“



Die Berufsfeuerwehr von **Cuxhaven** jüngstes Einsatzfahrzeug ist ausgestattet mit einem Fassí F245A.025. Aufgebaut auf einem MAN TGS 26.400 wird das Fahrzeug unter anderem beim sogenannten Wattrettungszug eingesetzt. Dessen Aufgabe ist unter anderem ein Bootseklar zu machen, um Menschen in Not aus dem Watt zu retten. <<



Tecra-Autokran aus Hallbergmoos hat seinen zweiten Demag AC 100-4L bestellt. Geschäftsführer Wolfgang Klenner hat schon gute Erfahrungen mit seinen Demag-Kranen gemacht: „Auch unser AC 40 City macht seine Sache sehr gut und stellt seine Leistungsfähigkeit immer wieder aufs Neue unter Beweis.“ <<

Kranagentur wächst

Neu aufgestellt

Die Kranagentur Werner, Manitowocs Partner für Grove-Mobilkrane im deutschen Markt, stellt sich neu auf und hat sein Vertriebsteam vergrößert. Neu hinzugestoßen ist Lukas Brämer, der zukünftig – gemeinsam mit Andreas Werner – die Vertriebsaktivitäten in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, in Südhessen sowie im Saarland verstärken soll. Brämer ist seit gut anderthalb Jahren bei der Kranagentur tätig und hat zuvor über zehn Jahre für Terex/Demag gearbeitet. Ebenfalls neu im Team ist Jonathan Reckers. Er kommt von Böcker und wechselte im November 2018.

Sein Vertriebsgebiet liegt in Nordrhein-Westfalen, Mittel- und Nordhessen sowie dem südlichen Niedersachsen.

Frank Lichtenberg übernimmt die Vertriebstätigkeiten von Reinhard Kotzan in Ostdeutschland und Teilen von Niedersachsen. Durch die Entlastung im Südwesten soll Firmenchef Andreas Werner künftig überregional im Vertriebsgebiet des Unternehmens aktiv sein. Die Ansprechpartner im Gebrauchtcrankbereich bleiben mit Harald Möller und Johannes Dewes unverändert.



Spekulationen widersprochen

Hiab in Deutschland

„In den vergangenen Monaten wurde am Markt viel über die Aktivitäten der Hiab Germany GmbH gesprochen und spekuliert“, heißt es in einer Mitteilung von Hiab.

Das Unternehmen stellt nun klar, dass es – entgegen mancher Behauptungen – nicht nur weiter hierzulande aktiv ist, sondern die Präsenz ausbaut.

Die Zusammenarbeit mit den jahrzehntelang erfolgreichen Hiab-Händlern wurde intensiviert und professionalisiert. Zum 1. Mai 2019 sind zudem die Geschäftstätigkeiten der ATS Aufbau- und Transportsysteme GmbH mitsamt der Mitarbeiter und Standorte in Augsburg und München übernommen

worden. Auch der neue Standort in Karlsruhe sei ein klares Bekenntnis zu Deutschland. Ein weiterer soll folgen: Innerhalb der nächsten zwölf Monate will Hiab Deutschland seinen Firmensitz von Langenhagen bei Hannover nach Hamburg verlegen.



2.000 neue Maschinen

100 Millionen von Riwal

Der niederländische Vermietkonzern Riwal hat angekündigt, dass er in diesem Jahr an die hundert Millionen Euro in 2.000 neue Maschinen für seine Flotte investieren wird. Rund 75 Prozent der Neuinvestitionen sollen in die

Flottenerweiterung fließen, um die internationale Wachstumsstrategie zu unterstützen, während die restlichen 25 Prozent für die Flottenerneuerung vorgesehen sind. Zu den Neuanschaffungen gehören Scherenbühnen,

Gelenk- und Teleskopbühnen, Teleskoplader sowie eine Vielzahl von Nischenprodukten. Die Bühnen sollen größtenteils JLG, Genie, Holland Lift und Skyjack liefern, während die Teleskoplader bei Manitou, Magni und JCB geordert werden. Ein erheblicher Teil des neuen Auftrags wird aus Elektro- und Hybridmaschinen bestehen. Beispiele hierfür sind

die Elektrogelenkteleskope JLG H800AJ mit 26,4 Metern und Genie Z-60 FE mit 20 Metern Arbeitshöhe ebenso wie Holland Lifts 27,5-Meter-Hybridschere HL-275H25. Darüber hinaus wird Riwal weiterhin in die Umrüstung großer JLG-Dieselboomlifte bis 42 Meter in rein elektrische Maschinen investieren.





Spezieller Octopus-Einsatz Ab in die Ruine

Wie lassen sich der Zustand von Putz- und Mauerwerk in der Klosterruine Limburg in Bad Dürkheim in der Pfalz am besten begutachten? Die Stadt Bad Dürkheim griff dafür auf die Raupenarbeitsbühne Octopus 18 zurück. Dank der Arbeitshöhe von 18 Meter und Reichweite von 8,5 Meter sowie

des 3D-Korbarms reichte die „Kraake“ von Oil&Steel an alle Stellen. Interessant war das Eintreffen: Da die Durchgänge zu schmal für sie sind, wurde die 18-Meter-Raupe einfach eingekrants. Im Innenhof gelandet, konnte mit ihrer Hilfe in kurzer Zeit das komplette Mauerwerk begutachtet werden. <<

LESERBRIEFE

ZIVILCOURAGE ZEIGEN

>> Der Leitartikel macht hoffentlich vielen bewusst, dass eine Messe nun wirklich kein Oktoberfest ist. Hoffentlich nimmt auch die Messeleitung das zur Kenntnis. Die Verhaltensweise spiegelt auch einen Teil unserer Gesellschaft wider. Erziehung, Anstand, Respekt werden leider heute bei vielen gerne „outgesourcet“. All jene, denen diese Eigenschaften wichtig sind, dürfen nicht müde werden, immer wieder darauf aufmerksam zu machen. Zivilcourage ist nicht immer bequem. <<

Wolfgang Dahms

EGOISMUS PUR

>> Mir geht es wie Ihnen und ich frage mich: Wo ist unsere zivilisierte Welt hingegangen?? Was für Werte haben wir beziehungsweise unsere Kinder ihren Kindern vermittelt? Lag es an uns? Haben wir versagt? Mich erschüttert, dass in dieser Gesellschaft eigentlich nur noch der Egoismus regiert und die Frage „Was springt für mich am Ende dabei raus?“; völlig egal, wer wie wann wo auf der Strecke bleibt. Es wird so lange Reibach gemacht, bis es einfach nicht mehr geht. [...] Weil mich das alles schon lange anwidert, besuche ich keine bauma mehr. <<

H. P. Weigel



Wenn Sie besonderen Wert auf Qualität legen und schnell an Ihr Ziel gelangen wollen: Der HPX815E erfüllt ab Werk die StVZO, damit Sie im Straßenverkehr bequem von Ort zu Ort fahren und mit den Autos Schritt halten können. Ihr idealer Partner für Transportaufgaben. Dank der robusten Ladepritsche und hohen Anhängelast meistern Sie auch größere Aufgaben ganz leicht. Sie selbst geben die Richtung vor und bestimmen das Tempo.

WORK DONE WELL.

 JOHN DEERE

NOTHING RUNS LIKE A DEERE

»ARBEIT. PERFEKT GEMACHT.«



Safety above all



Sicherheit | Betriebszeit | Zuverlässigkeit

Dafür ist Bronto bekannt.

Konzentrieren Sie sich ganz auf Ihre Arbeit,
um den Rest kümmert sich Bronto.



Besuchen Sie unsere neue Homepage
brontoskylift.com!



Nun hat auch Mietpark Jenz aus Wolfschlugen bei Stuttgart einen Montagekran des Typs Helix IMK 35500. Das Gerät wurde direkt von der bauma ausgeliefert und ist mit optional erhältlicher Kamera und LED-Scheinwerfer ausgestattet. <<



Die Alfred Schöttler GmbH in Rinteln freut sich über ein neues Ruthmann-Sextett, bestehend aus einem Ecoline-LKW-Bühnen-Trio RS 200 und einem „Steiger“-Trio vom Typ TBR 250. Das Sixpack nahm Geschäftsführerin Birgit Biertümpel stellvertretend für den Arbeitsbühnenvermieter entgegen. <<



Schares Arbeitsbühnen aus Bocholt angelt sich zwei Teleskoplader von Magni: einen RTH 5.21 SH mit fünf Tonnen Tragkraft und 21 Meter Hubhöhe und einen RTH6.39 SH. Dieser hebt bis sechs Tonnen und bietet eine maximale Hubhöhe von 39 Metern – der höchste drehbare Teleskoplader mit hochfahrbarer und kippbarer Kabine am Markt. Schares erhält das Modell als erster Vermieter in Deutschland. <<



Hovago umgezogen <<

Hochmodernes Hauptquartier

Zum 1. Juni 2019 hat der niederländische Kranhändler und -vermieter Hovago Cranes seinen neuen Hauptsitz in Dordrecht bei Rotterdam bezogen. Er bietet mehr Platz sowohl für zum Verkauf bestimmte Krane als auch für die Mietflotte. Der neue Komplex beinhaltet Büroräume, Lager und Werkstätten sowie Außenlagerflächen und umfasst insgesamt 14.400 Quadratmeter. Hovago Cranes wurde 1946 gegründet und ist spezialisiert auf die Vermietung von und den Handel mit Mobilkränen: All-Terrain-Krane bis 750 Tonnen, Geländekrane bis 160 Tonnen und Raupenkrane bis 1.250 Tonnen. <<



3 x 1.000 Tonnen



Van Schaften schafft an

Van Schaften Leasing hat auf der bauma 2019 drei Gittermastraupenkrane LR 11000 bei Liebherr bestellt. Nach deren Auslieferung wird der niederländische Kranvermieter mit acht Geräten die weltweit größte Flotte des Krantyps LR 11000 betreiben. Die neuen Krane sind für die Montage von Windkraftanlagen vorgesehen, wo Van Schaften mit einer konstant hohen Auftragslage rechnet. Daher wurden die drei 1.000-Tonnen-Raupenkrane mit der neuen F2-Spitze geordert, welche speziell für die Montage von Windkraftanlagen entwickelt worden ist. Die feste Gitterspitze bietet eine deutlich erhöhte Traglast: Sie wuppt 250 Tonnen statt „nur“ 179 Tonnen wie die Standardspitze. <<



De Jong feiert 100!

Der niederländische Hebezeug- und Aufzugshersteller De Jong's Liften feiert dieser Tage sein hundertjähriges Bestehen. Das Familienunternehmen wurde 1919 in der Stadt Leiden gegründet, um Winden und Krane zu bauen. Nach kurzer Zeit in Leiden zog das Unternehmen in ein Werk in der Stadt Hazerwoude, etwa auf halbem Weg zwischen Leiden und Gouda, wo es die Fertigung von Betonmischern und Walzwerken aufnahm. Später folgten die ersten Bauaufzüge, dann Industrieaufzüge. Danach stieg De Jong auch in die Produktion von Trailern und sogar Flussbooten ein.

1956 eröffnet das Unternehmen einen zweiten Standort in Vianen südlich von Utrecht und beginnt, sich zunehmend auf die Entwicklung und Produktion seiner Bauaufzüge zu konzentrieren. Obwohl sich De Jong zu einem bedeutenden

Hersteller von Betonmischern aufgeschwungen hat, entscheidet das Unternehmen vor der Jahrtausendwende, sich auf seine Hebezeuge zu konzentrieren. Im Jahr 2000 zieht es an einen völlig neuen Standort in Leerdam um, dem jetzigen Standort, und erweitert dort 2008 erheblich. Im vergangenen Jahr errichtete De Jong's Liften eine neue Verkaufs- und Produktionsstätte in der Tschechischen Republik, wo nun die meisten Teile und Komponenten für seine Hebezeuge und Aufzüge gefertigt werden.

Firmenchef Arno Vreugdenhil sagt: „Wir sind stolz darauf, dass unser Unternehmen seit 100 Jahren im Geschäft ist. Unser Erfolg ist zu einem gut Teil auf den Einsatz unserer Mitarbeiter und Händler zurückzuführen. Für sie haben wir dieses Jahr eine Überraschung parat, um uns bei ihnen zu bedanken.“ <<



Vermietung digital

 **Klarx startet in Österreich**

Klarx, die Onlineplattform für die Miete von Baumaschinen, ist mit ihrem Geschäftsmodell nun auch in Österreich gestartet. Die Tiroler Brüder Matthias und Florian Handschuh gründeten Klarx 2015 gemeinsam mit Vincent Koch in München. Viele erinnern sich: Auf der bbi-Tagung im Februar wurde das Geschäftsmodell heiß diskutiert.

„Für uns ist es nach dem großen Erfolg in den letzten Jahren der logische nächste Schritt. Dass es mit Österreich zurück in unsere Heimat geht, freut uns natürlich besonders“, sagt Matthias Handschuh. Er und seine Mitstreiter sehen europaweiten Bedarf für einen zentralen Ansprech-



partner, der die Miete von Baumaschinen digitalisiert. Österreich eigne sich aufgrund der ähnlichen Marktstrukturen sowie der grenzüberschreitenden Aktivität vieler Bauunternehmen gut als erster Schritt in Richtung Internationalisierung, so das Unternehmen. Den Mietmarkt in der Alpenrepublik taxieren die Macher

des Startups auf rund 400 Millionen Euro. Vergleichbar zum Geschäftsmodell in Deutschland soll ein flächendeckendes Netzwerk an österreichischen Mietpartnern aufgebaut werden, die die Maschinen zur Vermietung über Klarx liefern. Im ersten Jahr werden es ca. 300 Partner sein. <<



U-Bahn-Bau in Wien

Am Wasser gebaut



Die Stadt Wien baut ihr öffentliches U-Bahn-Netz aus. Die Linie U2 wird verlängert und die U5 neu gebaut. In diesem Zuge muss auch die U4-Station Pilgramgasse – mit Ausnahme des historischen Otto-Wagner-Gebäudes – weichen und neu errichtet werden. In einem ersten Schritt wurde eine 2.000 Quadratmeter große Arbeitsplattform über dem Wienfluss errichtet, um Baumaterialien, Container und Geräte zu lagern. Daran wirkten unter anderem sieben Scherenbühnen und andere Gerätschaften von Zeppelin Rental mit. Die Arbeitsbühnen wurden dabei direkt ins Flussbett gesetzt und im Flussbett eingesetzt – die Stützen im Wasser, Reifen und Chassis knapp über der Wasseroberfläche. Von den Körben der Scherenbühnen aus errichteten die Arbeiter die 8,5 Meter hohe Stahlbetonwand der Plattform. <<



In die Bäume

Leicht gemacht

Die Leidenschaft für große Bäume, die Fachkompetenz in der Baumpflege ist der Firma Staniek aus Tulln anzumerken. Hierbei muss Staniek seit April dieses Jahres nicht mehr ausschließlich auf die Seilzugangstechnik bauen, sondern hat mit einer neuen Hinowa-Raupenarbeitsbühne Lightlift 20.10 Performance IIIS das Werkzeug, um schnell, sicher und mit allem notwendigen Werkzeug an Bord in den Baum zu kommen. Pünktlich zum Saisonstart kam die Raupenarbeitsbühne gleich zum Einsatz. Der Transport der kompakten Arbeitsbühne erfolgt mit einem Standardanhänger am PKW. Am Einsatzort angekommen, passiert die Kettenbühne die kleinen Durchgänge oder Gartentore und lässt sich dann äußerst bodenschonend und dabei sehr geländegängig per Kabelfernbedienung zum Einsatzort manövrieren. Für den Antrieb steht neben einem Verbrennungsmotor ein Elektromotor zur Verfügung. Die Bühne wird von Staniek nicht nur selbst genutzt, sondern auch vermietet. <<



OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

NEU! NEU! NEU!
Jetzt auch als Hybridversion
SCORPION 2013



Besuchen Sie uns:
Stand B-208

23.-25. Juni 2019 Eisenach



www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80 Fax -88
kontakt@oilsteel.de

Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen

- Verkauf
- Vermietung
- Service
- Schulung

- Arbeitshöhe: 16,20m
- seitliche Reichweite: 8,6m
- Tragfähigkeit: 400 kg



SKYRAILER 400 RR

Straßenmodus

- Lenkung 4 Richtungsräder
- Geländeachse
- Geschwindigkeit 6 km/h

Schienenmodus

- Oszillierende Schienenachse
- max. Geschwindigkeit (Fahr-/Arbeitsbetrieb) 16 - 5 km/h



HEBETECHNIK
MEYKRATEC
www.meykratec.de
info@meykratec.de

Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 39 63 3 - 0



Wir sind Partner von:



KUNZE
IMPORT

Offizieller Händler DE

PLATTFORM BASKET

www.platformbasket.com





Upgrade für Jaberg Nacelles Voll zufrieden

Nach über acht zufriedenen Jahren Einsatz in der Vermietung der Goldlift 17.80IIS XL tauscht der Vermieter Jaberg Nacelles SA seine alte Raupenarbeitsbühne gegen eine neue Hinowa LightLift 20.10 Performance IIS MK2 ein. Die neue

Performance-Serie MK2 überzeugte Inhaber Gabriel Jaberg so sehr, dass SkyAccess bereits das Folgegeschäft für die 33-Meter-Bühne Lightlift 33.17 Performance IIS abschließen durfte.



Multitel setzt auf Stirnimann

Die langjährige Zusammenarbeit zwischen der Stirnimann AG aus Olten und dem italienischen Arbeitsbühnenhersteller Multitel Pagniero aus Manta wurde auf der bauma 2019 durch einen offiziellen Händlervertrag für die Schweiz besiegelt. Fast dreißig Jahre lang verkauft das Schweizer Unterneh-

men die Produkte von Multitel; 1991 fing alles an. Seitdem wird eine enge und partnerschaftliche Kooperation gepflegt, lassen die beiden Partner verlauten. Schon Anfang dieses Jahres wurde die Schweizer Firma beim Dealer Meeting als „Best Dealer of the Year 2018“ ausgezeichnet. <<



Mit Brief und Siegel



Emil Egger ordert bei Grove Drei auf einmal



Die Emil Egger AG aus Bassersdorf bei Zürich hat ihren Fuhrpark gleich mit drei Grove-Kranen aufgefrischt hat. Je ein GMK6300L-1, GMK5250L und GMK5150L wurden über den Schweizer Händler von Grove, Stirnimann, ausgeliefert. „Bei der Auswahl der neuen Mobilkranen waren für uns vor allem lange Teleskopausleger, hohe Tragfähigkeiten und ein starker Antriebsstrang entscheidend“, sagt Geschäftsführer Michael Egger. „Aus unserer Sicht ist der neue GMK6300L-1 der Beste seiner

Klasse, und die GMK5250L und GMK5150L sind auch sehr leistungsstarke und kompakte Krane. Mit den neuen Modellen können wir die meisten Arbeiten in zwei bis vier Stunden erledigen. Allein der Wegfall zusätzlicher Hilfskrane verkürzt die Auf- und Abbaueiten um mindestens zwei bis drei Stunden. Dadurch werden nicht nur die Störungen um die Baustelle herum, sondern auch die Kosten enorm reduziert. Dadurch können wir einen reduzierten Preis anbieten, was die Attraktivität für die Kunden noch erhöht.“ <<



>> Ruthmann Schweiz hat vor kurzem einen weiteren „Steiger“ TB 270 an die Hubarbeitsbühnenvermietung Robert Hossli übergeben. Diese hat ihren Sitz in Scherz/Lupfig, eingebettet zwischen Frick, Aarau, Baden und Bremgarten, und vermietet über tausend Geräte, darunter Arbeitsbühnen und Telesapler.



35 Meter am 400-Tonner

Bedingungen schlecht, Hub gut

In Nordfrankreich hat der Kranvermieter Cantinau Levege einen 34 Tonnen schweren Autobahnübergang in einem Hub demontiert. Zum Einsatz kam ein Tadano ATF 400G-6. Auch wenn das Rüsten, speziell das Anbringen der 96 Tonnen Gegengewichte am Kran,

in wenigen Stunden erledigt war – die Bedingungen waren alles andere als ideal. Zum einen war die Sicht schlecht, zum anderen blies ein heftiger Wind, der die Arbeiten verlangsamte. Die 1970 erbaute Brücke – 35 Meter lang, fünf Meter breit, fünf Meter hoch

– wurde mittels eines 4-fach eingesicherten Doppelhakens und ausreichend auseinander angeschlagener Befestigungen erfasst, um Pendelbewegungen der Last entgegenzuwirken. Dank „Lift Adjuster“ blieb während des Einsatzes der Arbeitsradius konstant, und der

Übergang wurde angehoben, ohne nach vorn auszuschlagen. Die maximale Hubhöhe belief sich auf 20 Meter, der Ausleger war auf 35,5 Meter teleskopiert, und der Hub an sich dauerte nur 15 Minuten.



Liebherr liefert an ALL

Tausendster LTM 1200

Die Nummer 1.000 ist in die USA gegangen: Das Jubiläumsmodell des Liebherr LTM 1200-5.1 ver-

richtet seine Arbeit nun bei „ALL“. Eingeführt wurde der Mobilkran im Jahr 2005. In 14 Jahren hat

Liebherr jetzt tausend Stück verkauft, das macht gut 70 pro Jahr – oder rund alle fünf Tage einen.

All-Firmenchef Michael Liptak erklärt: „Wir fühlen uns geehrt, den tausendsten LTM 1200 zu erhalten und freuen uns, diesen Moment mit Liebherr zu feiern. Wir haben das Ziel, die beste Kranflotte in Nordamerika anbieten zu können. Deshalb investieren wir in Liebherr, denn die Engineering-Exzellenz entspricht der Exzellenz, die wir den Kunden auf ihren Baustellen bieten. Wir suchen nach Geräten, die die Transportfreundlichkeit, Mobilität und Effizienz maximieren. In beiden Fällen helfen Sie uns, das richtige Paket aus Wert, Hubkraft und Flexibilität zu liefern – nach der Sicherheit natürlich, die stets vorgeht.“



Wacker wächst

Neue Standorte



Wacker Neuson betreibt hierzulande ein flächendeckendes Vertriebsnetz mit über 60 eigenen Niederlassungen und ausgewählten Händlerpartnern. Dieses Netz wird kontinuierlich ausgebaut, versichert der Konzern. Erste Schritte dazu wurden bereits im vergangenen Jahr unternommen, als Wacker Neuson sowohl in Freiburg als auch in Leipzig modernere Räumlichkeiten bezogen und zwei gänzlich neue Standorte eingeweiht hat – eine Nieder-

lassung in Memmingen und eine Mietstation in Dortmund. Dieses Jahr geht es munter weiter: Im Februar ist die Niederlassung Berlin-Nord in einen modernen Neubau ungezogen. Im April 2019 war Kassel dran, und auch für 2020 sind weitere Neubauten zur Ausdehnung des Niederlassungsnetzes geplant. „Unser Anspruch ist es, immer in der Nähe unserer Kunden zu sein. Wir wollen sicherstellen, dass ihnen schnell, zuverlässig und kompetent weitergeholfen wird, sei

es bei der Beratung zum Kauf einer Maschine oder bei Fragen rund um das Dienstleistungsangebot“, erklärt Axel Fischer, Geschäftsführer der Wacker-Neuson-Vertriebsgesellschaft in Deutschland. „Dazu gehört auch, dass wir in unsere Standorte investieren, wenn nötig neu bauen oder modernisieren, um beispielsweise über die Räumlichkeiten für die Wartung und Reparatur aller Maschinen zu verfügen.“



Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Baumaschinen



Arbeitsbühnen



Teleskoplader



Minikrane



Stapler



Bau & Garten



Event-Technik



Lagertechnik



Licht & Strom



Connectcars



Connectquads



Werkzeuge



Baugeräte



Holzhäcksler



Schulungen



Gebrauchtgeräte

Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

☎ 0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mieterservice.de



Anfang des Jahres erhielt HBV Hydraulikbühnen Verleih in Spelle drei Genie Xtra Capacity-Teleskoparbeitsbühnen (XC) geliefert. Mit dualem Arbeitsdiagramm von 300 Kilogramm uneingeschränkt und 454 Kilogramm eingeschränkt heben diese XC-Bühnen doppelt so viel wie ihre Vorgängermodelle. Aufgrund wachsender Nachfrage nach Geräten mit höherer Nutzlast begann das Unternehmen vor fünf Jahren, den Fuhrpark auf maximale Traglast zu trimmen. Die Erfahrung von Firmenchef Frank Sommer ist, dass die Kunden sagen: „Einmal XC, immer XC“.

Neue 20-Meter-Maschine

Stromer von Klubb

Klubb hat seine neue 20-Meter-Bühne KT20 vorgestellt. Aufgebaut auf einem 3,5 Tonnen Iveco-Chassis, bietet die KT20 eine Reichweite von 12,5 Metern und 300 Kilogramm Korblast. Die neue Maschine wird eine neue Baureihe mit Modellen von 17 bis 20,6 Metern Arbeitshöhe begründen, die mit der umweltfreundli-

chen, batteriebetriebenen Green Pack-Option des Unternehmens erhältlich sein werden. Damit kann die Arbeitsbühne betrieben werden, ohne dass der Motor des Fahrzeugs läuft. Zu den optionalen Extras gehören auch eine Anhängerkupplung, ein seitlicher Leiterhalter und Staufächer aus Aluminium.



DAS FLEXIBELSTE
ABSTÜTZSYSTEM &
BENUTZER-
FREUNDLICHSTER
KRAM



SPX532
A NEW
GENERATION
OF CRANES

MINICRANES | MINIPICKERS
ARTICULATED CRAWLER CRANES
TELE-CRAWLER CRANES
VACUUM & TOOLS

www.jekko-cranes.com



Nach einem Jahr Wartezeit konnte Alexander Gräber seinen 90-Meter-Neuzugang T 900 HF in seine Bühnenflotte aufnehmen. Auf der Intermat im April 2018 bestellt, wurde der „Sky Performance Steiger“ pünktlich zur bauma 2019 fertiggestellt. Der Firmenchef hat es sich natürlich nicht nehmen lassen, sein neues Flaggschiff vor Ort zu testen. Zu den bestellten Extras gehören unter anderem eine Kamera, um auch die Position des Auslegers auf der anderen Seite des Gebäudes sehen sowie eine fünffache Luftfederung am Scania-Fahrzeug. <<



Der rheinland-pfälzische Kranvermieter Kawelke nennt nun einen Demag AC 130-5 sein Eigen. Der 5-Achser mit 60-Meter-Hauptmast hebt bis zu 130 Tonnen und kommt auf eine maximale Systemlänge von 86,5 Metern. Kranfahrer Heinz Winter schätzt seinen neuen Arbeitsplatz: „Ob Handling, schnelle Rüstzeiten oder die kurze Abstützbasis – der Demag AC 130-5 bietet eine ganze Reihe von Vorteilen, die ihn ungeheuer vielseitig einsetzbar machen. Darauf legen wir großen Wert, um flexibel auf alle Einsatzanforderungen reagieren zu können.“ <<



BBI INFORMIERT

WAS HEISST DIGITALISIERUNG KONKRET FÜR DIE BRANCHE?

Derzeit gibt es keine Veranstaltung oder Rede, in der nicht das Wort „Digitalisierung“ fällt. Aber nur, weil jeder von Digitalisierung oder – noch besser – „Handel und Vermietung 4.0“ spricht, bedeutet das nicht, dass wir alle wissen, welche Auswirkungen dies haben wird. Und schon gar nicht bedeutet dies, dass wir den besten Weg für uns und unser Unternehmen kennen. Klar ist nur, dass es Auswirkungen gibt und dass Handlungsbedarf

besteht. Ebenso klar ist auch, dass es die eine große oder richtige Lösung gerade für mittelständische Unternehmen nicht geben wird. Wer aber immer nur über die Zukunft redet und nur auf der Suche nach der einen großen Lösung ist, könnte übersehen, dass auch die längste Reise mit dem ersten Schritt beginnt. Ziel muss es also sein, die große analoge Stärke der Branchenunternehmen, diese absolute und kompromisslose Kundennähe

zu erhalten oder gar mit innovativen digitalen Techniken weiter auszubauen. Leider gibt es sehr wenige nutzenstiftende Veröffentlichungen über die digitale Transformation von B2B-Geschäftsmodellen speziell für Maschinenhändler und -vermieter. Praktisch nutzbare Informationen sind eher die Ausnahme.

Im bbi existiert seit einem Jahr ein Arbeitskreis zu Thema „digitale Geschäftsmodelle“ – die konkreten Ergebnisse wurden im Mai vorgestellt. Um den Mitgliedern zusätzlich Hinweise auf praxistaugliche Schritte in die eigene digitale Zukunft und darüber hinaus, zur konkreten Umsetzung von Digitalisierungsprojekten an die Hand zu geben, hat der bbi jetzt in Zusammenarbeit mit dem Unternehmensberater Edmund Cramer von „cramer müller & partner“ aus Frankfurt ein E-Book veröffentlicht. Dieses E-Book steht zum kostenlosen Download für alle Interessenten aus der

Branche auf der Internetseite <https://cmundp.de/bbi> zum Download bereit. Und wenn Sie wissen wollen, wie der aktuelle „Digitalisierungs-Zustand“ Ihres Unternehmens heute tatsächlich aussieht, sollten Sie am Digitalisierungs-Check-Up teilnehmen. Weitere Informationen auch über den Arbeitskreis digitale Geschäftsmodell und dessen Arbeit erhalten Sie bei Geschäftsstelle des bbi. Ansprechpartner ist Jürgen Küspert. 0228-432994.



Bundesverband der Baumaschinen-, Baugeräte- und Industriemaschinen-Firmen e.V.

Adenauerallee 45; 53113 Bonn
Telefon: 0228 - 223 469
E-Mail: info@bbi-online.org



Besuchen Sie uns auf der
JDL
BEALINE 2019
Stand A42

Besuchen Sie uns auf der
RIX
2019
ASIA
23-26 OCTOBER
Stand L2

HOCH DENKEN.

FÄHRT NACH STELLUNG OHNE AUSSTEIGEN.

SELBSTFAHRENDE LÖSUNG, VIELSEITIG EINSETZBAR VOM BEGINN BIS ZUM ENDE IHRES PROJEKTES.
BEIDSEITIG ERWEITERBARES DECK BIETET MEHR PLATZ FÜR WERKZEUG UND MATERIAL. LEONARDO HD: DIE PRODUKTIVSTE FAHRBARE HEBEBÜHNE AUF DEM HEUTIGEN MARKT.

BRAVI
PLATFORMS

WWW.BRAVI-PLATFORMS.COM

LET'S
TOGETHER



Haulotte
Sonderaktion
ab **1,79 %**
Finanzierung
Laufzeit 48 Monate.
Bitte fragen Sie uns.

Das Haulotte Verkaufsteam freut sich auf Ihre Anfragen und Wünsche:



Verkaufsleitung:
Thomas Dohmen
Tel. +49 171 8713630



**Verkauf Gebiet 1
Nord/West:**
Jörg Niederhofer
Tel. +49 170 7956650



**Verkauf Gebiet 2
Nord/Ost:**
Neu ab 2019



**Verkauf Gebiet 3
Süd/West:**
Sven Willmann
Tel. +49 151 52867961



**Verkauf Gebiet 4
Süd/Ost:**
Andreas Povse
Tel. +49 160 4675041

haulotte.de

Haulotte 
LET'S DARE TOGETHER

HAULOTTE HUBARBEITSBÜHNEN GMBH, Ehrenkirchener Straße 2, 79427 Eschbach, Deutschland
Tel: +49 7934 5067-0 - Fax: +49 7634 5067-119 - info-gmbh@haulotte.com